BAU München, 13. bis 17. Januar 2025

Stark & schlank: Dezente Rollen für schwere Türen

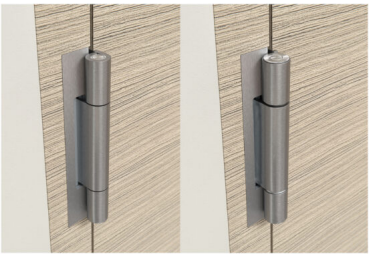
Kräftig sollen sie sein für eine zuverlässige Dauerfunktion. Und mit zunehmenden Anforderungen immer kräftiger. Dabei dürfen sie aber nicht auffallen, sollen sich dezent ins Türen- und Wandbild fügen. Bei verdeckt liegenden Türbandsystemen ist dieser Spagat längst gelungen. Basys schlägt diesen Weg auch für Rollenbänder ein.

Dabei steht ein Objektbandsystem im Fokus, das mit einer Materialstärke von 4 mm einen Rollendurchmesser von nur 20 mm statt der bisher üblichen 22 mm aufweist. Damit kommen das „Objecta 2029/160/56-4“ für stumpf einschlagende Türen und das „Objecta 2039/160/56-4“ für gefälzte Türen schlanker daher, können aber – wie ihr jeweiliges 22er Pendant – 300 Kilogramm schwere Türen tragen. Es gibt auch eine Variante für durchlaufende Falzdichtungen.

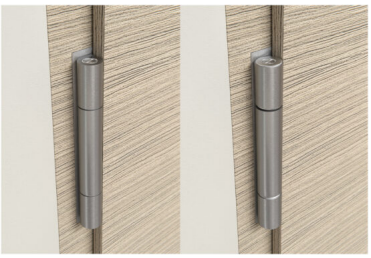
Die Entwicklung sei nicht kostengetrieben, betont Geschäftsführer Jürgen Bartels. Als Inspiration diente lediglich das optische Erscheinungsbild, bei dem das Band nicht erkennen lässt, wie schwer die Tür tatsächlich ist. „Das ist doch sehr charmant, wenn sowohl normale als auch schwere Türen in einem Objekt durchgängig den gleichen schlanken Rollendurchmesser aufweisen“, betont er.

Die minimalistische Optik erreicht Basys durch eine dünnere Achse, um die das 4 mm dicke Material enger gerollt wird. Die Herstellungsweise habe weder statische noch dynamische Belastungswerte verändert, so Bartels.

Mit 300 Kilogramm entsprechend der gültigen Norm geprüft, trägt das neue Objektbandsystem auch das CE-Zertifikat, mit dem es sich für den Einsatz im brand- und rauchschutzrelevanten Objektbereich empfiehlt.



Bildtext 1: Das „Objecta 2029/160/56-4“ für stumpf einschlagende Türen kommt schlanker daher (links), kann aber wie das „2229er“ (rechts) 300 Kilogramm schwere Türen tragen. Foto: Basys



Bildtext 2: Das „Objecta 2039/160/56-4“ für gefälzte Türen kommt schlanker daher (links), kann aber wie das „2239er“ (rechts) 300 Kilogramm schwere Türen tragen. Es gibt auch eine Variante für Flügeldichtungen. Foto: Basys

BaSys

BaSys steht für Bartels Systembeschläge. Das von Albert und Jürgen Bartels geführte Familienunternehmen entwickelt, produziert und vertreibt seit 1995 ein komplettes Baubeschlagprogramm. Dabei sieht sich BaSys mit seinen Band- und Schließblechsystemen als Problemlöser für Türen- und Zargenhersteller in ganz Europa sowie für nationale und internationale Kunden aus Handel und Handwerk. Im Jahr 2001 stellte das Unternehmen mit der „Pivota“-Produktfamilie als erster deutscher Hersteller ein verdeckt liegendes und dreidimensional justierbares Band vor und initiierte damit einen neuen Designtrend in der Türenbranche. Am Firmensitz im ostwestfälischen Kalletal beschäftigt BaSys rund 100 Mitarbeiter. #BaSys - Bartels Systembeschläge GmbH, Gewerbegebiet Echternhagen 2, 32689 Kalletal - www.basys.biz